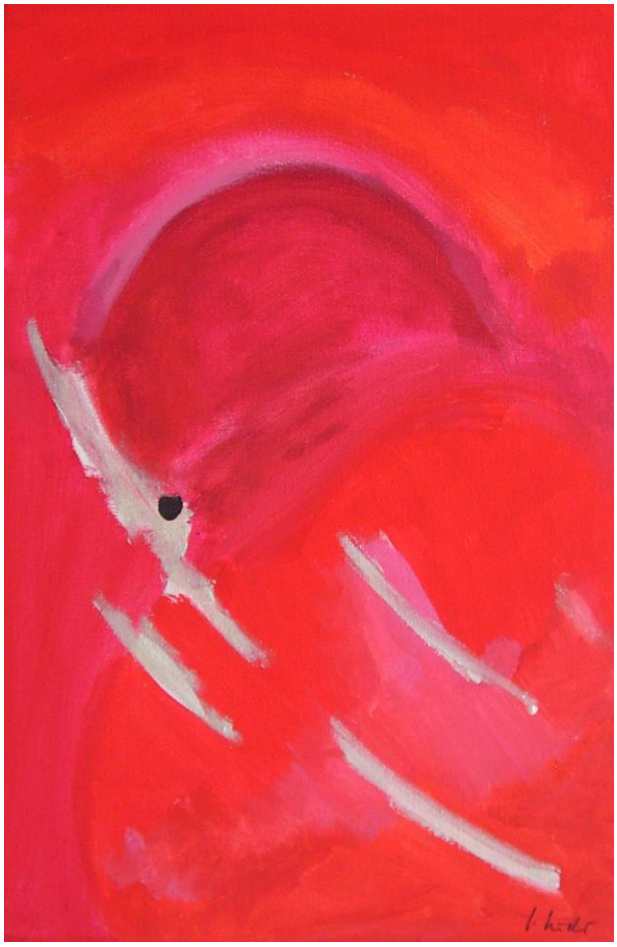
OKTOBER 2017

DER OSTEN IST ROT...



Acryl

Die Farbe hat in der Politik immer eine wichtige Rolle gespielt, sei es zur Identifikation, zur Abgrenzung oder um eine Idee oder Weltanschauung zu postulieren, die irgendwie im Charakter der gewählten Farbe enthalten ist. Weiss zum Beispiel soll Reinheit, Güte, Vollkommenheit und Frieden symbolisieren. Weiss ist vor allem die Farbe der Kapitulation. Es ist aber auch die Farbe der gottgewollten Monarchie wie zum Beispiel die „Weissen", die sich 1814 für die Rückkehr der Bourbonen an die Macht einsetzten. Etwa hundert Jahre später 1918, kämpften in Russland die „Weissen" oder die Weissgardisten für die Rückkehr des Zaren gegen die „Rote Armee".
Rot ist die Ursprünglichste Farbe der Menschheit, es ist die Farbe des Blutes.
Das ist tief in uns verankert.
Es ist aber auch die Farbe der Wärme, des Feuers und des Krieges. Mars ist der rote Planet. Die rote Fahne, scheinbar blutgetränkt erscheint als blutige Kriegsfahne immer wieder in allen Zeiten und Kulturen.
Die Jakobiner machten sie dann zur roten Freiheitsfahne (1792) und in den 1848er Jahren wurde sie zur Fahne der Arbeiterbewegung und 1907 zur Fahne des Sozialismus und des Kommunismus. Auch Hitler verwendete bewusst Rot als Grundfarbe des Hakenkreuzbanners um den Bezug zur Arbeiterbewegung herzustellen.
In Russland hat „Rot" eine sprachliche Verwandtschaft mit „Schön", eine rote Fahne ist auch eine schöne. In China ist Rot auch die Farbe des Glücks und des Reichtums, also sehr passend zur politisch wichtigsten Farbe im Reich der roten Zaren und der vielen Milliardäre..
Rot wird häufig auch mit Terror und Anarchie in Verbindung gebracht, aber deren eigentliche Farbe ist Schwarz. Es ist die Farbe des Todes, der negativen Gefühle, der Ablehnung und des Hasses.

Schwarz ist die Farbe der Illegalität und die schwarze Fahne weht über Leuten, denen die Todesstrafe droht. 1919 wird Schwarz zur Farbe einer faschistischen Bewegung in Italien. Schwarz als Farbe der Mutigen, die den Tod nicht fürchten und die vor allem gern über Leben und Tod der politischen Gegner bestimmen.
Das neueste Beispiel schwarzer Fahnen erleben wir momentan mit dem Terror der fanatischen Islamisten. Schwarz symbolisiert hier, unter anderem, die Macht und den Terror über Ungläubige, die Gläubigen haben die Farbe Grün auf ihren Fahnen, denn das ist die Farbe Mohammeds, es ist die Farbe des heiligen Krieges, des Dschihad, und es ist die Farbe der arabischen Einheit und des ewigen Lebens.
Auch das Grün der Iren hat einen religiösen Hintergrund, es ist die Farbe der Katholiken
Ob das Grün der Öko und Umweltschutzparteien mit dem Grün des Gemüses, dem Grün des Hoffens oder der Unreife zu tun hat, ist schwer zu sagen, jedenfalls tendiert es gerne zu einer Art von Religionsfarbe (garantiert aus biologischem Anbau)..
Dass man Braun als Parteifarbe wählen kann ist nur schwer nachvollziehbar, denn Braun gilt doch als Farbe der Dummheit, der Vergänglichkeit und der Spiessigkeit und wie es im Kampflied hiess: ...wir sind Hitlers braune Haufen,,, na ja schön.
Eine weitere Farbe, die man mit Religion verbindet, ist das Orange der Buddhisten, die Farbe des Wandels. Eine politische Bedeutung bekam die Farbe durch das niederländische Königshaus, die Oranier. Dass diese Farbe auch als Kriegsfahne auftaucht wird im Fussball deutlich wenn die Holländer auf dem Spielfeld sind.
Eine Partei, die Gelb zu ihrer Parteifarbe wählt, muss sich im Klaren sein, dass Gelb nicht immer einen guten Ruf hatte. Im Mittelalter war es die Farbe der Geächteten und des Verräters. Dass der Judenstern gelb war, ist kein Zufall. Kulturhistorisch ist Gelb bei uns eine „negative“ Farbe, in China betrachtet man dies hingegen ganz anders.
Die blaue Farbe war in den ehemals sozialistischen Ländern die Farbe des Friedens
Dass Europa diese Farbe für seine Fahne gewählt hat, zeugt von gutem Geschmack, denn die Hoffnung auf ein friedliches Zusammenleben aller Europäer oder aller Menschen auf diesem blauen Planet sollte uns nie verlassen.